

Elias Salomon,
Fiducit!

1. Es hatten drei Gesellen
ein fein Kollegium.
Es kreiste so fröhlich der Becher
in dem kleinen Kreise herum.
2. Sie lachten dazu und sangen
und waren froh und frei,
des Weltlaufs Elend und Sorgen,
sie gingen an ihnen vorbei.
3. Da starb von den dreien der eine,
der andere folgte ihm nach,
und es blieb der dritte alleine
in dem öden Jubelgemach.
4. Und wenn die Stunde gekommen
des Zechens und der Lust,
dann tät er die Becher füllen
und sang aus voller Brust.
5. So saß er einst auch beim Mahle
und sang zum Saitenspiel,
und zu dem Wein im Pokale
eine helle Träne fiel.

...

6. Ich trink euch ein Schmollis, ihr Brüder!
Wie sitzt ihr so stumm und so still?
Was soll aus der Welt denn noch werden,
wenn keiner mehr trinken will.

7. Da klangen der Gläser dreie
und wurden mählich leer:
“Fiducit, fröhlicher Bruder!”
Der trank keinen Tropfen mehr.

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas ELIAS SALOMON (*1814 – †1885), publikigita 1834.*

Arg-84-167 (2003-11-09 22:26:25)